



Niederschrift **(öffentlicher Teil)**

über die 8. Sitzung des Ausschusses für Planung und Stadtentwicklung vom
21.02.2006

Anwesend:
siehe Anwesenheitsliste

Vorsitz:
Siegbert Benker

Zu der Sitzung war unter Mitteilung der Tagesordnung am 10.02.06 eingeladen worden.

Die Sitzung fand im Ausschusszimmer der Burg Lüdinghausen, Amthaus 14, 59348 Lüdinghausen, statt.

Beginn: 16:00 Uhr
Ende: 18:55 Uhr

Vor Eintritt in die Tagesordnung stellt der Vorsitzende fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und der Ausschuss für Planung und Stadtentwicklung beschlussfähig ist. Er weist auf die Befangenheitsproblematik hin.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Begrenzter Wettbewerb EDEKA - Westlich der Konrad-Adenauer-Straße
Vorlage: FB 3/333/2006
2. Bebauungsplanverfahren für die Janackerstiege
hier: Antrag der Fraktion "Bündnis 90/Die Grünen"
Vorlage: FB 3/342/2006
. Vorlage: FB 3/342/2006/1
3. Anregung/Beschwerde gem. § 24 GO NW von Anliegern einer öffentlichen Grünfläche im Stadtfeld
Vorlage: FB 3/340/2006
4. 5. Änderung des Bebauungsplanes "Stadtfeld"
Vorlage: FB 3/318/2006
5. 4. Änderung des Bebauungsplanes "Stadtfeld" - Textilkaufhaus Kleine
Vorlage: FB 3/332/2006
6. 29. Änderung des Bebauungsplanes "Im Rott"
Vorlage: FB 3/329/2006
7. 9. Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich "Große Busch-Nord"
Vorlage: FB 3/319/2006
8. 2. Änderung des Bebauungsplanes "Große Busch Nord"
Vorlage: FB 3/337/2006
9. 3. Änderung des Bebauungsplanes "Lindenstraße"
Vorlage: FB 3/334/2006
. Vorlage: FB 3/334/2006/1
10. Veränderungssperre für den Bereich der 3. Änderung des Bebauungsplanes "Lindenstraße"
Vorlage: FB 3/335/2006
11. 5. Änderung des Bebauungsplanes "Wieschebrink"
Vorlage: FB 3/331/2006
12. 12. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes "Peickskamp"
Vorlage: FB 3/317/2006
13. 1. Änderung des Bebauungsplanes "Paterkamp-Südost I"
Vorlage: FB 3/338/2006
. Vorlage: FB 3/338/2006/1
14. 1. Änderung des Bebauungsplanes "Paterkamp-Südost II"
Vorlage: FB 3/339/2006
15. 3. Änderung des Bebauungsplanes "St. Antonius-Kloster"
Vorlage: FB 3/330/2006
. Vorlage: FB 3/330/2006/1
16. 4. Änderung des Bebauungsplanes "Wilhelmstraße-Ostwall"
Vorlage: FB 3/336/2006
17. 3. Änderung des Bebauungsplanes "Burg Lüdinghausen"
Vorlage: FB 3/344/2006
18. Berichte
19. Anfragen

Nichtöffentlicher Teil:

20. Berichte
21. Anfragen

Öffentlicher Teil:**TOP 1) Begrenzter Wettbewerb EDEKA - Westlich der Konrad-Adenauer-Straße
Vorlage: FB 3/333/2006**

AV Benker weist darauf hin, dass zunächst die Ergebnisse des Wettbewerbes vorgestellt würden. Vor der Beschlussfassung würde aber zunächst der Tagesordnungspunkt 2 beraten.

Er begrüßt Prof. Kasper als Vorsitzenden des Preisgerichts sowie Herrn Stroetmann (EDEKA) als Auslober.

Bürgermeister Borgmann erinnert, dass die städtebauliche Entwicklung des Bereichs "Janackerstiege" seit Jahren Thema sei. Nun habe man eine städtebauliche Lösung für diesen besonderen Bereich gefunden.

Herr Stroetmann teilt mit, dass der heutige EDEKA-Markt an der Münsterstraße nicht mehr den heutigen Kundenwünschen entspreche. Die Anforderungen dieses Wettbewerbes seien gewesen: Eine Netto-Verkaufsfläche von 1.800qm, 130 - 150 Parkplätze, Nähe zur Innenstadt, Erreichbarkeit per PKW/Rad/Fuß, nicht störende Anlieferung. Der Entwurf des Architekturbüros Peiffer.Ellermann.Prekel erfülle diese Voraussetzungen.

Professor Kasper ergänzt, dass des weiteren der Erhalt der Janackerstiege, der Erhalt der Heckenstruktur, die Konzentration des Parkverkehrs und die Situation an der Münsterstraße Aufgaben des Wettbewerbes gewesen seien.

Herr Ellermann erläutert die wichtigsten Merkmale des Entwurfs. So würde die Heckenstruktur soweit wie möglich auf dem Parkplatz erhalten oder sogar ergänzt. Die Konrad-Adenauer-Straße würde zurückgebaut. Im Bereich des jetzigen EDEKA-Marktes sei Wohnbebauung vorgesehen. Im Vergleich zu dem Entwurf des Arbeitskreises "Zukunftsfähiges Lüdinghausen" würde insgesamt weniger Fläche versiegelt.

AV Benker dankt Herrn Stroetmann, Herrn Professor Kasper und Herrn Ellermann für ihre Ausführungen und schlägt vor, nun zunächst mit dem Tagesordnungspunkt 2 fortzufahren.

siehe Tagesordnungspunkt 2 "Bebauungsplanverfahren für die Janackerstiege-hier Antrag der Fraktion "Bündnis 90/Die Grünen".

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, auf Basis des Gewinnerentwurfes und in Absprache mit dem Investor die weiteren Schritte zur Aufstellung des Bebauungsplanes "Janackerstiege" zu erarbeiten und das Verfahren zur frühzeitigen Unterrichtung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs.1 BauGB, sowie das Verfahren zur Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs.1 BauGB durchzuführen.

Ja-Stimmen:	17
Nein-Stimmen:	1
Enthaltungen:	0

TOP 2) Bebauungsplanverfahren für die Janackerstiege
hier: Antrag der Fraktion "Bündnis 90/Die Grünen"
Vorlage: FB 3/342/2006
Vorlage: FB 3/342/2006/1

Stv. Grundmann erläutert den Entwurf des Arbeitskreises "Zukunftsfähiges Lüdinghausen". Der Entwurf zeige, dass der Lebensmittelmarkt an seinem jetzigen Standort erweitert werden könne. Die Gartenstruktur bliebe erhalten und eine Verbindung zum Gebiet Stadtfeld würde geschaffen. Der Wettbewerbsentwurf überzeuge ihn nicht. Die Zukunft der Münsterstraße sei trotz dieses Entwurfes unklar.

Zum Wettbewerbsentwurf teilt Herr Bertels mit, dass der Landesbetrieb Straßenbau den Grünzug an der Konrad-Adenauer-Straße begrüße. Er weist darauf hin, dass mit dem Entwurf die westlichen Janackergärten nicht angegriffen würden.

Stv. Schlütermann begrüßt den Wettbewerbsentwurf, insbesondere aufgrund der Tatsache, dass durch diesen am meisten Grün erhalten wird.

Nach Einschätzung von Professor Kasper würde die Anordnung der Parkplätze entlang der Konrad-Adenauer-Straße keine Verbindung zur Innenstadt herstellen.

Stv. Voss-Uhlenbrock begrüßt die Entwicklung und fordert die Sicherung des Grünbereichs.

Für SkB Schäfer sei der Wettbewerbsentwurf nach allen vorgetragenen Erläuterungen der bessere.

Nach Ansicht von Stv. Dr. Waldt habe der Druck des Arbeitskreises dafür gesorgt, dass Grünflächen erhalten blieben. Die Alternativplanung des Arbeitskreises sei wegen der Parkplatzanordnung und Bebauung problematisch.

Für Stv. Schwarzenberg war der Wettbewerbsentwurf ansprechend und funktional.

SkB. Goltz regt an, dass der Bebauungsplanbereich größer gefasst werden müsse, da die Stärke des Entwurfes besonders auch die Wohnbebauung sei.

SkB. Voss-Uhlenbrock besteht auf den vorgeschlagenen Bereich, da über den restlichen Bereich nicht ausführlich und abschließend diskutiert wurde.

AV Benker schlägt vor nun wieder zum Tagesordnungspunkt 1 zurückzukehren. (siehe Beschluss TOP1)

TOP 3) Anregung/Beschwerde gem. § 24 GO NW von Anliegern einer öffentlichen Grünfläche im Stadtfeld
Vorlage: FB 3/340/2006

Stv. Grundmann kann die Sorgen und Argumente der Anlieger nachvollziehen. Die Verwaltung solle aufzeigen, wie sie mit anderen Grünflächen im Stadtgebiet verfahren wolle.

Nach Mitteilung von Herrn Bertels sei diese Grünfläche ursprünglich Teil eines Grünzuges gewesen. Mit der Ausweisung des Baugebietes "Stadtfeld II" habe dieser aber an Sinn verloren. Bis auf ein Einzelhaus bliebe der Rest des Grundstückes Garten.

Stv. Dr. Waldt hält diese Umwandlung von öffentlicher Grünfläche in Wohnbaufläche für zumutbar. Jeder Fall einer Umwandlung müsse einzeln überprüft werden.

Nach Ansicht von SkB Voss-Uhlenbrock sei dies ein klassisches Grundstück für eine Wohnbebauung.

SkB. Schäfer hält ein Gesamtkonzept für sinnvoll, möchte aber die geplante Bebauungsplanänderung nicht bremsen.

Beschluss:

Die Anregung wird zurückgewiesen.

Ja-Stimmen:	15
Nein-Stimmen:	2
Enthaltungen:	1

**TOP 4) 5. Änderung des Bebauungsplanes "Stadtfeld"
Vorlage: FB 3/318/2006**

Die Diskussion lehnt sich an die unter TOP 3 benannten Punkte an. Es wurde betont, dass bei der aufgezeigten Anlehnung des erweiterten Baufensters an die Bebauung der Maximilian-Kolbe-Straße die nachbarlichen Belange deutlich gewahrt bleiben.

Beschluss:

Dem Rat wird empfohlen, die Aufstellung der 5. Änderung des Bebauungsplanes "Stadtfeld" gem. § 2 Abs.1 BauGB für den in der Anlage gekennzeichneten Bereich zu beschließen. Die Verwaltung wird beauftragt, einen Bebauungsplanvorentwurf für eine Bebauungsmöglichkeit mit einem freistehenden Einfamilienhaus zu erarbeiten und das Verfahren zur frühzeitigen Unterrichtung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB, sowie das Verfahren zur Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs.1 BauGB durchzuführen.

Ja-Stimmen:	15
Nein-Stimmen:	2
Enthaltungen:	1

**TOP 5) 4. Änderung des Bebauungsplanes "Stadtfeld" - Textilkaufhaus Kleine
Vorlage: FB 3/332/2006**

Herr Blick-Weber zeigt anhand einer Folie mit dem Kaufhausmodell den Änderungsbedarf einzelner Gestalt-Festsetzungen auf.

Beschluss:

Auf der Grundlage des Bebauungsplan-Änderungsentwurfes soll ein Vereinfachtes Verfahren gem. § 13 BauGB eingeleitet werden. Für dieses Verfahren wird die öffentliche Auslegung des Bebauungsplan-Änderungsentwurfes mit Begründung gem. § 3 (2) BauGB beschlossen. Sofern keine Anregungen auch von den zu beteiligenden Trägern öffentlicher Belange vorgetragen werden, wird dem Rat empfohlen,

- a) die Aufstellung der 4. Änderung des Bebauungsplanes "Stadtfeld" gem. § 2 Abs.1 BauGB
- b) die 4. Änderung des Bebauungsplanes " Stadtfeld " gem. § 10 BauGB als Satzung und die Begründung zur Änderung zu beschließen.

Ja-Stimmen:	18
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

TOP 6) 29. Änderung des Bebauungsplanes "Im Rott"
Vorlage: FB 3/329/2006

Herr Blick-Weber zeigt anhand einer Folie auf, dass die aus den 70er Jahren stammenden Festsetzungen weder den heutigen städtebaulichen Zielsetzungen entsprechen noch in die vorhandene Umfeldbebauung passen.

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, für den in der Anlage gekennzeichneten Bereich einen Bebauungsplanvorentwurf zu erarbeiten und das Verfahren zur frühzeitigen Unterrichtung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB, sowie das Verfahren zur Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs.1 BauGB durchzuführen.

Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

TOP 7) 9. Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich "Große Busch-Nord"
Vorlage: FB 3/319/2006

Fragen oder Anregungen wurden nicht geäußert

Beschluss:

Dem Rat wird empfohlen, die 9.Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich "Große Busch-Nord" einschließlich Begründung zu beschließen.

Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

TOP 8) 2. Änderung des Bebauungsplanes "Große Busch Nord"
Vorlage: FB 3/337/2006

Fragen oder Anregungen wurden nicht geäußert.

Beschluss:

Dem Rat wird empfohlen,

- a) die Aufstellung der 2. Änderung des Bebauungsplanes "Große Busch Nord"
- b) die öffentliche Auslegung des Bebauungsplan-Entwurfes einschließlich Begründung gem. §3 Abs.2 BauGB zu beschließen.

Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

TOP 9) 3. Änderung des Bebauungsplanes "Lindenstraße"
Vorlage: FB 3/334/2006
Vorlage: FB 3/334/2006/1

Stv. Grundmann erklärt sich für befangen und nimmt an der Beratung und Beschlussfassung zu diesem Tagesordnungspunkt nicht teil.

Herr Blick-Weber weist auf die Notwendigkeit hin, im Eckbereich gegenüber der geplanten Bürgerhalle städtebaulich hochwertige Qualitäten zu erzielen. Zudem solle dem gewerblich-produzierendem/dienstleistungswirtschaftlichen Gewerbe Vorrang eingeräumt werden.

Stv. Mönning fordert, dass das Eckgrundstück Seppenrader Straße/Lindenstraße in diesem Zusammenhang mit behandelt werden sollte

Beschluss:

Dem Rat wird empfohlen, den Aufstellungsbeschluss zur 3. Änderung des Bebauungsplanes "Lindenstraße" gem. § 2 Abs.1 BauGB für den in der Anlage gekennzeichneten Bereich zu beschließen.

Die Verwaltung wird beauftragt, einen Bebauungsplanvorentwurf zu erarbeiten und das Verfahren zur frühzeitigen Unterrichtung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB, sowie das Verfahren zur Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs.1 BauGB durchzuführen.

Ja-Stimmen:	15
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

TOP 10) Veränderungssperre für den Bereich der 3. Änderung des Bebauungsplanes "Lindenstraße"
Vorlage: FB 3/335/2006

Stv. Grundmann erklärt sich für befangen und nimmt an der Beratung und Beschlussfassung zu diesem Tagesordnungspunkt nicht teil.

Die Notwendigkeit zur Sicherung der Bauleitplanung ergibt sich aus den unter TOP 9 genannten Gründen.

Beschluss:

Dem Rat wird empfohlen, zur Sicherung der Planung für den künftigen Bebauungsplanbereich-Änderungsbereich "Lindenstraße" eine Veränderungssperre gem. §§ 14 ff. BauGB entsprechend dem beigefügten Satzungsentwurf zu beschließen.

Ja-Stimmen:	15
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

TOP 11) 5. Änderung des Bebauungsplanes "Wieschebrink"
Vorlage: FB 3/331/2006

Stv. Holz erklärt sich für befangen und nimmt an der Beratung und Beschlussfassung zu diesem Tagesordnungspunkt nicht teil.

Beschluss:

Auf der Grundlage des Bebauungsplanänderungsentwurfes mit den vorgesehenen gestalterischen Festsetzungen soll ein Vereinfachtes Verfahren gem. § 13 BauGB eingeleitet werden. Für dieses Verfahren wird die öffentliche Auslegung des Bebauungsplan-Änderungsentwurfes mit Begründung gem. § 3 (2) BauGB beschlossen. Sofern keine Anregungen auch von den zu beteiligenden Trägern öffentlicher Belange vorgetragen werden, wird dem Rat empfohlen,

a) die Aufstellung der 5. Änderung des Bebauungsplanes "Wieschebrink" gem. § 2 Abs.1 BauGB

b) die 5. Änderung des Bebauungsplanes " Wieschebrink " gem. § 10 BauGB als Satzung und die Begründung zur Änderung zu beschließen.

Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	1

TOP 12) 12. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes "Peickskamp"
Vorlage: FB 3/317/2006

Herr Blick-Weber erläutert die beabsichtigte Änderung des Bebauungsplanes. Er weist darauf hin, dass in der Vergangenheit auf Wunsch der jetzigen Antragsteller die Möglichkeit der rückwärtigen Bebauung aus dem Bebauungsplan gestrichen wurde.

Nach Ansicht von Stv. Holz sollte der Änderungsbereich auch die Grundstücke bis zur Halterner Straße 20 erfassen. Außerdem solle man die Erschließungssituation und Kostenfrage überprüfen.

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, für den in der Anlage gekennzeichneten Bereich einen Bebauungsplanvorentwurf zu erarbeiten und das Verfahren zur frühzeitigen Unterrichtung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB, sowie das Verfahren zur Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs.1 BauGB durchzuführen.

Ja-Stimmen:	15
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

TOP 13) 1. Änderung des Bebauungsplanes "Paterkamp-Südost I"
Vorlage: FB 3/338/2006
Vorlage: FB 3/338/2006/1

Beschluss:

Auf der Grundlage des Bebauungsplan-Änderungsentwurfes soll ein Vereinfachtes Verfahren gem. § 13 BauGB eingeleitet werden. Für dieses Verfahren wird die öffentliche Auslegung des Bebauungsplan-Änderungsentwurfes mit Begründung gem. § 3 (2) BauGB beschlossen. Sofern keine Anregungen auch von den zu beteiligenden Trägern öffentlicher Belange vorgetragen werden, wird dem Rat empfohlen,

- a) die Aufstellung der 1. Änderung des Bebauungsplanes "Paterkamp-Südost I" gem. § 2 Abs.1 BauGB
- b) die 1. Änderung des Bebauungsplanes "Paterkamp-Südost I" gem. § 10 BauGB als Satzung und die Begründung zur Änderung zu beschließen.

Ja-Stimmen:	16
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

TOP 14) 1. Änderung des Bebauungsplanes "Paterkamp-Südost II"
Vorlage: FB 3/339/2006

Beschluss:

Auf der Grundlage des Bebauungsplan-Änderungsentwurfes soll ein Vereinfachtes Verfahren gem. § 13 BauGB eingeleitet werden. Für dieses Verfahren wird die öffentliche Auslegung des Bebauungsplan-Änderungsentwurfes mit Begründung gem. § 3 (2) BauGB beschlossen. Sofern keine Anregungen auch von den zu beteiligenden Trägern öffentlicher Belange vorgetragen werden, wird dem Rat empfohlen,

- a) die Aufstellung der 1. Änderung des Bebauungsplanes "Paterkamp-Südost II" gem. § 2 Abs.1 BauGB
- b) die 1. Änderung des Bebauungsplanes "Paterkamp-Südost II" gem. § 10 BauGB als Satzung und die Begründung zur Änderung zu beschließen.

Ja-Stimmen:	16
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

TOP 15) 3. Änderung des Bebauungsplanes "St. Antonius-Kloster"
Vorlage: FB 3/330/2006
Vorlage: FB 3/330/2006/1

Beschluss:

Dem Rat wird empfohlen,

- a) die Aufstellung der 3. Änderung des Bebauungsplanes "St. Antoniuskloster" gem. § 2 Abs. 1 BauGB
- b) die öffentliche Auslegung des Bebauungsplan-Änderungsentwurfes einschließlich Begründung gem. §3 Abs.2 BauGB zu beschließen.

Ja-Stimmen:	16
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

TOP 16) 4. Änderung des Bebauungsplanes "Wilhelmstraße-Ostwall"
Vorlage: FB 3/336/2006

Stv. Grundmann fordert, dass im Verfahren auf die Gestaltung des Carports geachtet wird.

Beschluss:

Auf der Grundlage des Bebauungsplan-Änderungsentwurfes soll ein Vereinfachtes Verfahren gem. § 13 BauGB eingeleitet werden. Für dieses Verfahren wird die öffentliche Auslegung des Bebauungsplan-Änderungsentwurfes mit Begründung gem. § 3 (2) BauGB

beschlossen. Sofern keine Anregungen auch von den zu beteiligenden Trägern öffentlicher Belange vorgetragen werden, wird dem Rat empfohlen,

- a) die Aufstellung der 4. Änderung des Bebauungsplanes "Wilhelmstraße / Ostwall" gem. § 2 Abs.1 BauGB
- b) die 4. Änderung des Bebauungsplanes "Wilhelmstraße / Ostwall" gem. § 10 BauGB als Satzung und die Begründung zur Änderung zu beschließen.

Ja-Stimmen:	16
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

TOP 17) 3. Änderung des Bebauungsplanes "Burg Lüdinghausen"
Vorlage: FB 3/344/2006

Die Ausschußmitglieder sind sich einig, dass aufgrund der geplanten Größe des Gebäudes noch Diskussionsbedarf bestehe. Aus diesem Grund wird der Tagesordnungspunkt vertagt.

TOP 18) Berichte

s. Anlage

TOP 19) Anfragen

- a) Stv. Holz weist auf den schlechten Zustand des Wirtschaftsweges an der Grubebrücke im Zusammenhang mit dem DEK-Ausbau hin. Er bittet um Abhilfe.
- b) Stv. Holz fordert, dass nach Eröffnung des neuen Marktkauf vereinbarungsgemäß kein Kraftfahrzeugverkehr über das Restgrundstück an der Seppenrader Straße geführt werden dürfe.
- c) Stv. Suttrup erkundigt sich nach dem aktuellen Stand der Errichtung von Windkraftanlagen in Aldenhövel.

Nach Mitteilung von Herrn Blick-Weber gibt es keinen neuen Sachstand.

Siegbert Benker
 Vorsitzende/r

Georg Bücken
 Schriftführer/in

Anwesenheitsliste

zur 8. Sitzung des Ausschusses für Planung und Stadtentwicklung

der Stadt Lüdinghausen am 21.02.2006

anwesend:

Bürgermeister

Borgmann, Richard Bürgermeister	
------------------------------------	--

CDU-Fraktion

Benker, Siegbert	
Grube, Franz Hermann	Vertreter für Stv. Horstmann; ab TOP 6 abwesend
Holz, Anton	TOP 11 befangen
Krückendorf, Christoph	ab TOP 6 abwesend
Lorenz, August Bernhard	außer TOP 12
Schlütermann, Christoph	
Schnittker, Alois	
Schwersmann, Margret	
Suttrup, Thomas	
Waldt, Klaus-Dieter Dr.	

SPD-Fraktion

Kehl, Markus	Vertreter für Stv. Keppers, außer Top 8
Spiekermann-Blankertz, Michael	außer TOP 6-8
Tewes, Bernhard	
Voss-Uhlenbrock, Hubertus	

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Goltz, Andreas	ab TOP 3 vertreten durch Stv. Mönning
Grundmann, Eckart	TOP 9 und 10 befangen
Mönning, Peter	ab TOP 3 Vertreter für SkB Goltz

FDP-Fraktion

Schäfer, Gregor	
Schwarzenberg, Heribert	außer TOP 6-8

von der Verwaltung

Bertels, Heinz-Jürgen	
Blick-Veber, Matthias	
Bücker, Georg	

Entschuldigt:**CDU-Fraktion**

Horstmann, Heinrich	vertreten durch Stv. Grube
---------------------	----------------------------

SPD-Fraktion

Keppers, Erhard	vertreten durch Stv. Kehl
-----------------	---------------------------